



## Ortsgemeinde Offenbach-Hundheim, im Januar 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie in den vorangegangenen Jahren möchten wir Sie wieder gerne über die zurückliegenden Ereignisse in unserem Heimatort informieren und Ihnen einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2018 geben.

### **Liegenschaften**

#### Dorfgemeinschaftshaus Brückengasse

Nach dreijähriger Bauzeit, in der viele offene Fragen noch zu klären waren, feierten wir am 19.04.2017 die offizielle Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses. Im Beisein des früheren Landrates Dr. Winfried Hirschberger, des Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Andreas Müller, der Ortsbürgermeister unserer Nachbargemeinden sowie unserer Gemeindevertreter erfolgte eine gelungene und würdevolle Einweihung. Die musikalische Umrahmung gestaltete unser allseits bekannter heimischer Chor „FriFra-Voce“ unter der Leitung von Kreiskantor Roland Lissmann.

Die bisherigen Investitionskosten belaufen sich auf 938.212,53 €. Hierbei beträgt der Fördermittelantrag 576.892,19 €. Der Gemeindeanteil entspricht somit rund 362.000,00 € und musste in vollem Umfang über Bankkredite finanziert werden.

Zur entsprechenden Einnahmen- und Kostensituation fehlen uns leider noch die entsprechenden Daten. Wir werden Sie hierüber in unserem nächsten Gemeindebrief umfassend informieren.

#### Marktplatz

Aufgrund des Verkaufes unseres alten Gemeindehauses mussten die Versorgungsleitungen (Strom, Wasser, Abwasser) neu strukturiert werden. In diesem Zusammenhang erfolgte eine Umgestaltung des Marktplatzes mit einem behindertengerechten Zugang. Durch diese Baumaßnahme erhielt unser Marktplatz eine zeitgemäße und damit in die Zukunft gerichtete professionelle technische Versorgung.

Unter der Leitung unseres Gemeindegewerks Tobias Neu wurde im August 2017, auf einer Fläche von rd. 150 m<sup>2</sup>, das Pflaster erneuert. Wir sind sehr stolz darauf, dass dieses Vorhaben mit tatkräftiger Unterstützung von freiwilligen, ortsansässigen Helfern an nur einem Samstag umgesetzt werden konnte.

Bei der uns ursprünglich vom Landkreis Kusel zugesagten Ladestation für Elektromobile fand unser Ort leider doch keine Berücksichtigung. Stattdessen gelang es uns aber, den Energieversorger OIE als Investor für eine künftige Ladestation auf dem Marktplatz zu gewinnen.

#### Kindertagesstätte

Bei den Glantalstrolchen ist viel passiert:

Seit Januar 2017 wird auf allgemeinen Wunsch bei den Glantalstrolchen täglich frisch gekocht. Hierzu waren kleinere bauliche Veränderungen in der Küche erforderlich. Als verantwortliche Hauswirtschafterin wurde Frau Pia Rietz eingestellt. Sie kümmert sich zusammen mit Frau Angelika Weinig fortan um das leibliche Wohl der bis zu 34 Kinder. Unsere Intention war es, den Kindern täglich ein vollwertiges und gesundes Mittagessen anbieten zu können. Bei der Gestaltung des Speiseplanes gelten als Orientierung die Standards

der DGE (Deutsche Gesellschaft für Ernährung). Darüber hinaus nimmt unsere Kindertagesstätte ab Januar 2018 an der Coaching-Initiative „Kita isst besser“ teil. Wir gehören damit zu den insgesamt 17 Einrichtungen in Rheinland-Pfalz, die gefördert werden.

Im Januar 2018 startet das Bundesprogramm „Sprach-Kita: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend fördert diese Maßnahme mit ca. 50.000 €.

Durch Sponsoren, insbesondere durch den Förderverein der Kita, die Volksbank Lauterecken sowie die Fa. KOB aus Wolfstein ist es uns gelungen, mit der Musikschule „Kuseler-Musikantenland“ für ein weiteres Jahr zu kooperieren, sodass alle Kinder, die unsere Einrichtung besuchen, kostenlos an dem Musik-Programm mit der Musikfachkraft Frau Hesse teilnehmen können.

Die Renovierungsarbeiten in der Kita sind mittlerweile abgeschlossen. Neben der neuen Garderobe im Erdgeschoss sind die Malerarbeiten im Turnraum, Flur, Treppenhaus und Waschraum beendet.

Im Sommer dieses Jahres wurde Frau Ute Stolz nach 27 Jahren Kita-Leitung in den Ruhestand verabschiedet. An der Stelle möchten wir uns bei ihr für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Neue Leiterin ist Frau Denise Gerhardt, der wir für ihre zukünftige Tätigkeit viel Freude und Erfolg wünschen.

### Feldwegebau

In Hundheim musste ein Teilstück des Weges „An der Schafsbrücke“ (Weiher), der vor Jahren talseitig abgebrochen war, auf einer Länge von 170 m mit einer Fahrbahnbreite von 3,50 m befestigt und neu asphaltiert werden. Die Baukosten betragen 42.045,14 € und wurden durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds mit 25.914,05 € bezuschusst. Den Rest teilte sich die Gemeinde mit der Jagdgenossenschaft, welche uns auch bei dieser Maßnahme, wie so oft, hilfreich zur Seite stand. Herzlichen Dank dafür!

Des Weiteren konnten zusätzlich kleinere Asphaltarbeiten oberhalb dieses Teilstückes durchgeführt werden. Leider spülte ein Starkregen den Verbindungsweg Sauerberg Richtung Hundheimer Grube stark aus, sodass dieser Feldweg Vorrang bekam und neu ausgeschottert werden musste. Aus diesem Grunde musste auch die geplante Sanierung des Auweges wegen finanzieller Engpässe zurückgestellt werden.

## **Feste, Veranstaltungen, Kultur**

Bei der **Seniorenfeier** im April begrüßte die Gemeinde zusammen mit den Landfrauen über 100 Gäste im Gemeinde- und Feuerwehrhaus. Kaffee, Kuchen und gute Gespräche gefallen jedes Jahr aufs Neue. Termin für dieses Jahr: 18.03.2018.

Auch im Jahr 2017 war der **Bayer.-Preuß. Frühschoppen** wieder ein Highlight im Veranstaltungskalender. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich viele Gäste auf dem Dorfplatz in Hundheim ein. Der Musikverein Hinzweiler unterhielt mit gekonnter Blasmusik, die Feuerwehr servierte kühle Getränke und spezielle Speisen gab es vom „Alten Keiler“ aus Horschbach. Mit Kaffee und Kuchen bewirtete die Chorgemeinschaft Hundheim-Wiesweiler große und kleine Leckermäuler.

Ein volles Haus an allen vier Tagen, Programm für jeden Geschmack und viele Gäste brachte das **Winzerfest 2017**. Der im vergangenen Jahr eingeleitete Aufwärtstrend stabilisierte sich. Egal ob Fackelzug, Winzerrock, Festzug, Ottos' Schlachtfest oder ein fulminantes Abschlussfeuerwerk: von den Medien bekam das Winzerfestteam großes Lob und Anerkennung. Es war eine gelungene Veranstaltung und eine echte

Werbung für unsere Gemeinde. Nochmals herzlichen Dank an alle Besucher, alle Helfer, dem Winzerfestteam und SOS-Event für die angenehme Zusammenarbeit.

Darauf werden wir auch 2018 aufbauen, wenn das Winzerfest vom 28.9. - 1.10. gefeiert wird.

Der **Weihnachtsmarkt** ist lt. Presse einer der schönsten im Kreis Kusel. Das bestätigen auch diesmal wieder die vielen Besucher aus nah und fern. An knapp 50 Ständen gab es ein vielfältiges Angebot im kulinarischen Bereich wie auch im Bedarf an alltäglichen Waren. Das Wetter meinte es wie immer gut mit uns.

Auch der auf private Initiative zurückgehende traditionelle „Advents-Glühwein“ hat sich wieder großer Beliebtheit erfreut.

Berichte und Bilder von diesen Events gibt es auf unserer Homepage: [www.offenbach-hundheim.de](http://www.offenbach-hundheim.de)

### Ausblick

Die im letztjährigen Gemeindebrief erwähnte Umgestaltung der Kreisstraße (vom Modehaus Wenk bis zur Abteikirche) wurde uns im letzten Frühjahr von Vertretern der Kreisverwaltung und dem Landesbetrieb für Mobilität (LBM) bei einem Ortstermin erläutert. Die entsprechende Planung wird in einer Gemeinderatssitzung am 07.02.2018 von den Verantwortlichen vorgestellt werden.

Den Kinderspielplatz im Ortsteil Hundheim können wir im Frühjahr 2018 seiner Bestimmung übergeben. Die entsprechenden Spielgeräte wurden bereits angeliefert. Der Aufbau erfolgt nach der Winterperiode. Neben einem Landeszuschuss i.H.v. € 18.000,00 wurden uns bislang Spenden über € 3.250,00 zugesagt. Somit beträgt der Gemeindeanteil noch rund € 8.750,00.

Zu unserer traditionellen Grenzbegehung am 14.01.2018 laden wir Sie ganz herzlich ein.

Treffpunkt: Gemeinde- und Feuerwehrhaus im Ortsteil Hundheim um 13.00 Uhr.

Wir wandern voraussichtlich zum „Jungenwald“ an der Lohnweiler Grenze und zu den „Keltengräbern“. Von dort aus nehmen wir den asphaltierten Weg „An der Schafsbrücke“ zurück zum Gasthaus „Hirsauer Kapelle“ in Hundheim.

Über die folgende Nachricht freuen wir uns ganz besonders:

Nach eineinhalb Jahren Verhandlungen gelang es uns, mit der PROJEKTA GmbH aus Prüm/Eifel, eine Projektgesellschaft für den Bau eines Seniorenpflegeheimes in Offenbach-Hundheim zu gewinnen. Bei Realisierung würde es sich um die seit Jahrzehnten größte Investition in unserer Gemeinde handeln. Die PROJEKTA-Gruppe plant, auf dem früheren Schulsportplatz ein Heim mit 45 stationären Pflegeplätzen (komplett mit Einzelzimmern) sowie 16 weiteren Wohnungen für sogenanntes „Betreutes Wohnen“ zu errichten. Mit ausschlaggebend war für die Projektgesellschaft und den vorgesehenen Betreiber, „Saarländischer Schwesternverband e.V.“, die hervorgehobene und vielfältige medizinische Versorgung, insbesondere aber auch die Nähe zum Medizinischen Zentrum.

Wir betrachten das Vorhaben als eine äußerst sinnvolle Investition, die Arbeitsplätze schafft, Steuereinnahmen generiert und die vor allem kostenneutral für unsere Gemeinde ist.

Zudem wurde mit der PROJEKTA GmbH vereinbart, dass auf dem nicht benötigten Gelände des Sportplatzes der Gemeinde noch rund 10 erschlossene Bauplätze zur Verfügung gestellt werden.

Der Investor plant, nach Abschluss der behördlichen Maßnahmen, möglichst bald mit dem Bauvorhaben zu beginnen.

## Nachruf

Wir trauern gemeinsam mit den Angehörigen um unseren sehr geschätzten Verbandsbürgermeister und Mitbürger,

**Herrn Egbert Jung.**

Wir verlieren in ihm eine herausragende Führungspersönlichkeit und einen guten Freund.

Die Gemeindeordnung schreibt vor, dass innerhalb einer Frist von 3 Monaten in Urwahl ein Nachfolger zu wählen ist.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich im zurückliegenden Jahr wieder tatkräftig für unsere Gemeinde eingesetzt haben.

Dieses Engagement ist die beste Voraussetzung dafür, dass unser ländlicher Raum weiter „mit Leben gefüllt wird“.

Für das Jahr 2018 wünschen wir Ihnen und Ihren Familien persönliches Wohlergehen bei bester Gesundheit, viel Glück und Erfolg.



Dr. Roland Alt  
Ortsbürgermeister



Peter Stein  
1. Beigeordneter



Udo Reichel  
2. Beigeordneter



Hermann Michel  
3. Beigeordneter